



Anbei erhalten Sie den Freunde Info Brief August 2020 mit Informationen betreffend das letzte Jahr und den Zeitraum seit Veröffentlichung des letzten Info Briefs im Februar 2020. Die beiden ersten Seiten sind das Kapitel 1. Sie geben zusammengefasst einen Überblick über einige besondere Highlights des Freunde Info Briefs August 2020.

Kapitel 1: Zusammenfassung

Angebote Seminare in der Corona-Zeit

Der Corona-Virus macht natürlich auch der Stiftung FREUNDE Probleme. Die Vermittlung der Lebenskompetenzen setzt normalerweise persönliche Meetings mit den werdenden Trainern/-innen voraus, damit der Lehrstoff besser verstanden wird. Diese persönlichen Meetings sind jedoch in der Corona-Zeit möglichst zu vermeiden und so haben wir umgeschaltet einmal den Stoff, der digital vermittelt werden kann und ihn getrennt von dem Stoff, der ein persönliches Meeting voraussetzt, bei dem es sich es primär um Übungen handelt, die so besser zu verstehen sind.

Bei der digitalen Vermittlung benutzen wir das System Zoom. Diese Aufteilung hat sich bewährt und es sind bereits Seminare mit dieser Methode durchgeführt worden. Es werden auch schon wieder Seminare nach dieser Methode angeboten. Der FREUNDE-Betrieb geht also mit Handicaps weiter. Näheres dazu im Kapitel 2: Bayern.

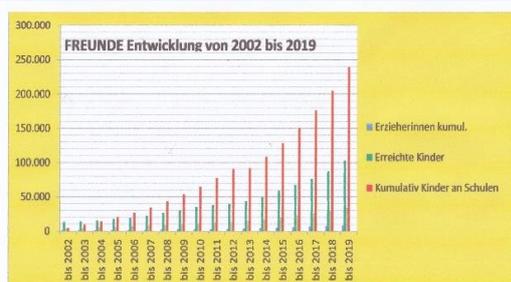
Der FREUNDE Film „Ein Platz zum Streiten“

Mit finanzieller Hilfe der Ecu.Care Stiftung konnte der schon lange angedachte Film zur besseren Vermittlung der Ziele von FREUNDE, die mit dem Modul „Streitteppich“ vermittelt werden sollen, fertig gestellt werden. Der Film darf vertragsgemäß ausschließlich als Lehrfilm benutzt werden und wird nur bei den Trainer/-innen und Basisseminaren eingesetzt. Neben dem 15 Minuten Film zum Streitteppich gibt es 5 Kurzfilme zu den 5 FREUNDE-Modulen, die über die Stiftungswebseite abrufbar sind. Näheres dazu im Kapitel 2. Bayern.

Mitgliederversammlungen Förderverein FREUNDE und Stiftungsratssitzung

Die Mitgliederversammlung des Fördervereins konnte im März und die Stiftungsratssitzung konnte im Juni mit dem Video-System Zoom durchgeführt werden. Es hat kurzfristig ein Gesetz gegeben, dass die Pflicht zur Abhaltung von persönlichen Meetings außer Kraft gesetzt hat.

Es wird deutlich, dass FREUNDE, was in 2019 die Verbreitung des Programms, die Anzahl der erfassten Kinder und ausgebildeten Erziehern/-innen angeht, sein bisher erfolgreichstes Jahr hatte (siehe dazu auch im Kapitel 7 Statistiken die Zahlen aus 2019).



Von 2002 bis 2019 konnten fast eine Viertel Million FREUNDE Kinder in die Grundschulen geschickt werden. Das ist Nachhaltigkeit!

Es wird speziell beim Förderverein deutlich, dass wir zwar die Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen erhöhen konnten. Jedoch sind wir auch nach wie vor darauf angewiesen, dass unsere Förderer uns weiterhin durch Spenden unterstützen, damit wir weitermachen und wieder ohne Verlust das Jahr abschließen können. Die durch die Lebenskompetenzen erworbenen Fähigkeiten der Kinder zeigen sich sicherlich nicht nur in den Kitas und Schulen, sondern sollten auch in den Elternhäusern positiv auffallen.

Aktivitäten in allen FREUNDE-Regionen

Die Berichte unserer FREUNDE-Trainer/-innen und Erzieher/-innen zeigen auf, wie intensiv alle versuchen, Seminare weiterzuführen oder neue Ideen zu entwickeln, wie man zum Wohle der Kinder die Corona-Zeit besser überstehen kann. Es ist erfreulich zu sehen, dass schon wieder viele Pläne für das kommende Quartal geschmiedet werden. Dabei hilft sicherlich auch, dass unser Koordinator Heribert Holzinger den Stoff des ersten Tages des Basisseminar weitestgehend digitalisiert hat, so dass persönliche Trainingsmeetings nur für den 2. Tag, der sich mit praktischen Übungen befasst, weiterhin notwendig sind (Siehe mehr dazu unter Kapitel 2).

AmazonSmile

Im Kapitel 9 finden Sie eine sehr detaillierte Beschreibung von Peter Heider, wie man im Fall des Kaufs von Waren bei Amazon, FREUNDE unterstützen kann. Dies gilt sowohl für Käufe über den PC als auch über das Handy.

Eine Unterstützung von FREUNDE, die Sie nichts kostet. Bis August 2020 sind auf diese Weise insgesamt 148,33 € beim Förderverein eingegangen. Wir bedanken uns bei den Förderern von FREUNDE, die für insgesamt 29.666 € bei Amazon eingekauft haben.

Was bieten die FREUNDE-Splitter im Kap. 11.?

Einmal: Ein Blog von Helme Heine zur Corona Krise

Im Kapitel 11. FREUNDE-Splitte finden Sie den Blog von Helme Heine „TRAPPED -- Gefangen“, den Sie sich komplett über Ihren PC ansehen können. Auszugsweise haben wir seine Gedanken zu dem Corona Virus im Kapitel 11. FREUNDE Splitter dargestellt.

In dem Blog sind auch noch weitere Geschichten von Helme Heine nachlesbar.

Zum anderen: Weitere interessante Artikel in diesem Kapitel, wie:

+++ Ein bemerkenswertes bundesweites Projekt für einen Wettbewerb zum Thema : Rauchfreie Schulklassen. +++ Die Anwendung von Robotern in Kindertagesstätten auch wenn man keine Roboter hat. Lernchancen durch Coding und Coding ganz ohne Computer. +++ Wie lernen am besten gelingt. Ein Youtube Beitrag von Gerald Hüther. Lernen ohne Belohnung und Bestrafung. +++Wollen Sie etwas für Ihre Gesundheit tun? Vegetarisches Grillen.

Die Arbeit mit den FREUNDE Akteuren macht Mut

Ich hatte erst gedacht, dass dieser Info Brief mangels der üblichen Aktivitäten bezüglich neuer Seminare für Trainer/-innen und Erzieher/-innen gar nicht zustande kommen würde. Aber ich hatte mich getäuscht. Offensichtlich entfalten die Inhalte unserer 5 Module auch in kritischen Zeiten ihre Wirkung. Viele FREUNDE Freundinnen und Freunde haben ich damit beschäftigt, den Kindern und Eltern, die zu Hause waren, neue Anreize zu schicken, um die Zeit zu verkürzen. Viele haben überlegt, wie man FREUNDE nach der Krise besser präsentieren kann, um die WEB Seiten moderner und kommunikativer zu gestalten. Viele haben sich damit beschäftigt, den FREUNDE Stoff besser vermitteln zu können. Viele damit, Termine und Veranstaltungen für fas kommende Jahr vorzubereiten.

Dafür unseren herzlichen Dank.

Jürgen Koerver – Stümper im Namen des Vorstands und des Stiftungsrats

Anmerkung: Sie können sich den FREUNDE Info Brief August 2020 auch im Internet ansehen unter: <https://lebenskompetenzen.com/index-newsletter> .

Vorsitzender: Dr. Jürgen Koerver - Stümper – Stadtweg 43 - 85435 Erding :

Tel: 08122 18613 - e-mail 0812218613@t-online.de

Stellvertr. Vorsitzender: Klaus Wiesner – Tel: 08054 909590 e-mail: wiesner@yachthotel.de

Schriftführer: Karl Heinz Sporer, Schatzmeister: Christoph Unmann, Vorstand für PR: Angelika von Eicken

Kapitel 2: Bayern

Die Zusammenarbeit der Aktion Jugendschutz mit der AOK Bayern wird von unserer Fachreferentin Olivia Rinz koordiniert.



Sie erreichen Frau Rinz unter rinz@aj-bayern.de oder mittwochs und donnerstags unter 089/121573-35.

Zusammenarbeit der Aktion Jugendschutz mit der AOK Bayern

Der Kooperationsvertrag, der bis Ende 2019 abgeschlossen war, konnte auf Grund der guten und erfolgreichen Zusammenarbeit und um 3 weitere Jahre bis Ende 2022 verlängert werden. Damit können – sofern der Corona Virus im Griff bleibt – wieder jedes Jahr zahlreiche kostenfreie Basis- und Aufbauseminare für Kitas in Bayern abgeschlossen werden.

FREUNDE geht online – Damit es weitergeht in Corona Zeiten

Eine Information von unserem FREUNDE Koordinator Heribert Holzinger



Angesichts von Corona waren Präsenzseminare zeitweise nicht mehr möglich und auch danach nur eingeschränkt unter Einhaltung von Abstandsregeln und einem Hygiene- und Schutzkonzept. Beim Programm FREUNDE haben wir auf vielfältige Weise darauf reagiert. So haben wir zuerst uns selbst fit gemacht im Bereich Video-Konferenzen und Webinare. Im Rahmen der Aktion Jugendschutz gab es dafür eine

Weiterbildung mit einem externen Trainer. Danach haben wir eine Einschulung für Seminargestaltung mit Zoom für interessierte FREUNDE-Trainer/innen gegeben. Bei der Lebenskompetenzförderung ist die direkte zwischenmenschliche Begegnung wichtig. Dennoch haben wir es ermöglicht, dass ein Teil des FREUNDE-Basisseminars online vermittelt werden kann, wenn es zumindest einen Präsenztag gibt, bei dem dann der Schwerpunkt auf Übungen liegt.

Durch das Vertrautwerden mit den Webinar-Tools haben wir nun auch neue Chancen erkannt. So gab es bereits erste Online-Treffen mit Trainer/-innen-Teams und weitere werden im Herbst folgen. Und wir sind dabei neue Webinar-Formate zu entwickeln, die im Herbst 2020 erprobt werden sollen und in Zukunft unser bestehendes Angebot flankieren oder erweitern können.

Aktuelles zu Corona und FREUNDE in Bayern

FREUNDE Bayern ist von Corona, wie auch anderenorts, ordentlich durchgeschüttelt worden. Bis Ende Mai konnten keine Präsenzveranstaltungen stattfinden. Die Kitas standen und stehen noch mitten in den Herausforderungen einer Pandemie. Eine Notbetreuung wurde angeboten, später dann verschiedene Phasen der Öffnung und Betreuung. Dies hat unmittelbar einen starken Einfluss auf Einrichtungskonzepte, Vorhaben und Personaleinsatz gehabt. Bis heute müssen die Kitas den Spagat zwischen Infektionsschutz und pädagogischem Handeln austarieren. Damit verbunden ist viel Verunsicherung auf Seiten der Eltern, des pädagogischen Personals, aber auch der Kinder. Die Zeit ohne Kita war für viele Kinder von heute auf morgen nicht einfach zu verkraften. Kinder erleben ihre Eltern gestresst an Handy und PC, Geschwister im Homeschooling und die Abwesenheit von Freunden oder Großeltern. Dennoch ist gerade in diesen Zeiten Prävention so wichtig! Deshalb haben wir eine Möglichkeit zur Online-Fortführung bereits begonnener FREUNDE-Basisseminare geschaffen. Dazu mussten Trainer/-innen z.T. für die Durchführung von Online-Seminaren geschult und Abläufe und Methoden angepasst werden. Nach Pfingsten starteten dann vereinzelt wieder Präsenzveranstaltungen. Aktuell stricken wir noch an Konzepten/Formaten für verschiedene FREUNDE Online-Angebote und werden davon dann nach dem Sommer einiges testen.

Die Ergebnisse des Filmprojekts

FREUNDE Bayern hat, wie bereits berichtet, 5 Filme über die Pädagogischen Vorhaben realisiert, die jetzt über die Homepage (<https://stiftung-freunde.de/freunde/freunde.php>) und über YouTube eingesehen werden können. Die Filme erzählen in aller Kürze, was unter dem jeweiligen Modul zu verstehen ist und wie es bei den Kindern ankommt. Außerdem haben wir auch den Lehrfilm zum pädagogischen Vorhaben „Ein Platz zum Streiten“ fertigstellen können. Der Film wird nun von den Trainer/-innen als Seminarmaterial gerne verwendet.

So ging es zu bei den Filmaufnahmen

Ein Bericht der Leiterin des kath. Kinderhauses in Tirschenreuth Monika Zeitler

Anfang Oktober 2019 verwandelte sich das Kath. Kinderhaus „Unsere Liebe Frau“ in eine Filmkulisse.

Die Einrichtungsleitung Frau Monika Zeitler ist gleichzeitig seit vielen Jahren FREUNE-Trainerin und stellte sich für einen pädagogischen Lehrfilm rund um das Thema „Streitteppich – Ein Platz zum Streiten“ zur Verfügung.

Nach einem Tag Aufbauarbeiten mit dem Filmteam konnte es losgehen. Zwei aufregende Aufnahmetage standen bevor.

Olivia Rinz und Heribert Holzinger begleiteten das Projekt vor und auch hinter der Kamera.



Für die Kinder waren die Kameras, Strahler und das Ambiente ungewohnt – sie ließen sich aber nicht aus der Ruhe bringen und blieben ganz natürlich.

Ebenfalls unterstützen uns 2 Laien-schauspieler vom „Modernen Theater“ Tirschenreuth mit einer gespielten Streitszene. Spannend, was die Kinder hierbei beobachteten und kommentierten. Die beteiligten Erwachsenen waren an diesen beiden Tagen viel aufgeregter als die Kinder.

Als Dankeschön für unsere Kinder war schon ein Besuch im örtlichen Kino mit einer kleinen „Filmpremiere“ geplant und organisiert. Leider kam der Lockdown dazwischen.

Deshalb durften zum Abschluss des Kinderhausjahres unsere kleinen Filmstars die gelungenen Aufnahmen in einem kleinen Autokino im Kinderhaus erleben. Hierbei durften natürlich Popcorn und Getränke nicht fehlen (siehe Foto).

PS: FREUNDE bedankt sich noch einmal recht herzlich dafür, dass wir dort den Film drehen konnten und so gut von der Leitung unterstützt wurden.

Die FREUNDE sind auch in der Fachklinik Legau im Allgäu angekommen.

Ein Bericht von unserer Trainerin Judith Fischer.

Die Fachklinik Legau bietet eine spezielle Therapie für suchtmittelabhängige Frauen an. Es gibt dort insgesamt 30 Therapieplätze und 10 davon stehen für Mütter mit ihren Kindern zur Verfügung. Während der Anwesenheit der Mütter in der Klinik, gibt es für die Kinder eine kindergartenähnliche

Betreuung. Die Mütter bilden eine eigene Therapiegruppe, das Programm ist auf ihre spezielle Situation abgestimmt.



Das Bild hat eine Kollegin, Frau Gabriele Sauter, im Gruppenraum an die Wand gemalt.

Die "Freunde Trainerin" Judith Fischer (Teammitglied der Fachklinik Legau) machte Anfang März 2020 (vor Corona Zeiten) mit den Mitarbeiterinnen des Mutter-Kind-Hauses (Erzieherinnen, Praktikantin, Therapeutinnen) die ersten zwei Teile des "Freunde Basisseminars". Alle hatten sich sofort mit dem "Freunde Virus" infiziert. Seit dieser Zeit werden einige Elemente des Seminars in allen Bereichen aktiv umgesetzt. "Mit viel Gefühl" ist mittlerweile Grundlage der Arbeit und z.B. die Karten werden bei den Kindern im Kindergarten als auch bei deren Müttern in der Einzel- bzw. Gruppentherapie eingesetzt. Einzelne Elemente wie z.B. das Eisbergmodell oder die Idee des Streitteppichs sind bei den Kolleginnen Basics geworden. Im gesamten Mutter-Kind-Haus begegnen uns die "FREUNDE", so dass die Patientinnen und die Kinder durch die ansprechenden Bilder immer wieder daran erinnert

werden, ihre Gefühle wahrzunehmen. In der Fachklinik Legau wird die "FREUNDE Haltung" zu 100% gelebt. Im Juli wurde das Basisseminar mit dem dritten Teil abgeschlossen und es war schön zu sehen, wie vertraut und begeistert die Kolleginnen mit der "Freunde-Arbeit" sind. Die pädagogischen Vorhaben werden intensiv umgesetzt. Außerdem bekommen wir sehr positive Rückmeldungen von den Kindern, z.B. "Können wir die "FREUNDE" in den Stuhlkreis holen?" als auch von den Müttern "Ich bin so froh, dass mein Kind bei Ihnen so viel über Gefühle und Konflikte lernt..."

An dieser Stelle bedanken wir uns bei ALLEN, die "FREUNDE" ins Leben gerufen haben und auch bei denen, die dieses tolle Konzept immer weiterentwickeln. Wir bleiben dran und werden uns regelmäßig mit den einzelnen Themen weiter beschäftigen.

In Cham geht es trotz Corona Krise positiv weiter mit FREUNDE

Ein Bericht unseres FREUNDE-Trainers und Mitarbeiters im Landratsamt Cham
Siegfried Urbas

Ja in der Tat gab's eine Zeit, in der wir „am Amt“ nur ein Thema kannten. In einem Kindergarten (St. Josef in Bruck) wäre bei regulärem Betrieb sogar das erste Zirkeltreffen zum Basisseminar pünktlich zu der „Zeit des Lock-Downs“ angedacht gewesen ... aber war wohl nix! Zum Glück ist dies aber ein recht kleiner, schnuckeliger Kindergarten, bei dem wir zum Kindergarten-Jahresanfang unsere Veranstaltung auch unter Hygienevorschriften planen können.

Das Basisseminar im Haus für Kinder in Zell konnte noch vor dem Netzwerktreffen in München abgeschlossen werden. Der positive Effekt daran oder vielleicht besser gesagt der „nette“ Zusammenhang dabei ist, dass in Zell die Erzieherinnen sehr großes Interesse und Geschick bei der Vorstellung/Einführung des pädagogischen Vorhabens „ein Platz zum Streiten“ an den Tag legten. Es wurde der neue Film dazu beim aj-Netzwerk-Treffen vorgestellt und wir möchten gemeinsam in Zell einen Elternabend abhalten, bei dem wir anhand des Films den Eltern den „Streitteppich“ und somit auch das FREUNDE-Projekt vorstellen werden. Schau ma mal Viel ist es zwar nicht, was es zu berichten gibt, aber langsam läuft es mit Anfragen wieder an ... es bleibt halt für die Kitas immer die Frage nach der Durchführbarkeit unseres Projekts unter den Hygieneregeln und der Gewichtung bzw. der Wertigkeit der Vorgaben und Inhalte der Kita-Träger bzw. der Politik, was mit und in den Kindergärten für Schwerpunkte gesetzt werden.

Für Eltern, Erzieherinnen und vielen anders denkende und fühlende Menschen ist es nur schwer verständlich und nachvollziehbar, dass die Fußball-Bundesliga noch vor den Kindergärten (und Schulen) „spielen“ durfte ... !

Ich wünsche Ihnen gutes Gelingen, g´ sund bleim und verbleibe Siegfried Urbas

Der Kopf ist noch nicht wieder frei für FREUNDE

Eine kurze E-Mail unserer Trainerin Birgit Gardner

Momentan zeigen die Kindergärten leider noch keinerlei Interesse, die „Freunde“- Schulungen anzufordern oder die abgesagten Termine nachzuholen. Ich werde ab September wieder Flyer

versenden und die Einrichtungen nach Ersatzterminen fragen. Diese sind aktuell gerade mal 4 Wochen geöffnet und noch sehr mit Hygiene und Schutzmaßnahmen beschäftigt. Der Kopf ist für „Freunde“ leider zur Zeit nicht frei.
Freundliche Grüße Birgit Gardner

Basisseminar im Gemeinde-KiGa Oberdietfurt

Ein Bericht unserer FREUNDE-Trainerin Carola Burger

Das Team des Gemeindekindergartens Oberdietfurt, Markt Massing in Niederbayern, hat dieses Jahr mit großem Engagement am FREUNDE-Basisseminar teilgenommen. Auch während des Corona-Shutdowns, als die Kindergärten geschlossen blieben, hielt das Team um die Leitung Sonja Marchner guten Kontakt mit Kindern und Eltern.



So wurden z.B. über Whatsapp kleine Filme verschickt, durch welche die Kinder Anregungen für zu Hause z.B. zum Thema "Gefühle" bekamen. Der Abschlusstag fand am 6. Juni 2020 während der Coronazeit unter Einhaltung aller erforderlichen Hygienemaßnahmen statt (s. Bild). Die Kita bereitet sich nun mit großem Eifer auf die Zertifizierung vor, die Anfang nächsten Jahres stattfinden soll. Frau Marchner hat eigens einen Bericht zum FREUNDE-Seminar und zur Arbeit mit den FREUNDE-Inhalten in Ihrem Team geschrieben...
Carola Burger, FREUNDE-Trainerin

„FREUNDE“ im Gemeindekindergarten Oberdietfurt

Ein Bericht der Kindergarten-Leiterin Sonja Marchner

Schon seit geraumer Zeit beschäftigen wir uns in der Einrichtung mit Gefühlen, da uns auffiel, dass den Kindern eigentlich nur die Gefühle Freude, traurig sein und Wut oder Angst bekannt sind und sie diese auch in Worte fassen können.

Gefühle wie Neugier, Mut oder verlegen sein können von den Kindern nur sehr schwer benannt werden. Das Präventionsangebot für Kindertageseinrichtungen „starke Kinder gute Freunde“ schafft für das Team die Basis, um das pädagogische Angebot in die Einrichtung zu tragen. Die Fortbildungstage waren für das pädagogische Team dahingehend wichtig, dass die Mitglieder sich zuerst mit den eigenen Gefühlen auseinandersetzen und diese benennen können. Sich als empathisch zeigen können, ist die Basis, um sich in die Gefühlswelt meines Gegenübers einzudenken und einzufühlen. Als weiteren Basiswert empfinde ich als Leitung, dass das pädagogische Team sich in der pädagogischen Arbeit sowie in der Elternarbeit wertungsfrei zeigt.

Als Team machen wir uns gemeinsam auf den Weg, mit Kindern Gefühle zu erkennen, diese zu fühlen und zu beschreiben mit dem Ziel uns zertifizieren zu lassen.

Nach den ersten beiden Teamfortbildungstagen fanden bereits die ersten pädagogischen Aktivitäten zum Thema statt. Das Bilderbuch „Kennt ihr Blauland“ wurde den Kindern vorgestellt. Das Buch beschreibt Freundschaft, Streit, Ausgrenzung und Versöhnung. Beim Vorlesen versuchen die Kinder zu deuten, welche Gefühle die einzelnen Figuren haben und warum. Ein weiteres Buch „Heute bin ich neidisch, verliebt, böse, vergnügt, verwirrt, zufrieden, sorglos, erschrocken, gelangweilt, erstaunt, verlegen und nervös“ wurde vorgestellt. Mit diesen Gefühlen setzten wir uns sehr lange auseinander und von den Kindern gab es viele Schilderungen, sofern sie denn die beschriebenen Gefühle selbst erlebt hatten.



Desweiteren wurden mit den Kindern Lieder gesungen, die durch Bewegungen begleitet werden, damit die Kinder zu den Gefühlen passende Gestik und Mimik kennenlernen. Gefühlkarten begleiten uns durch den Kindergarten-alltag. Es liegt eine neutrale Gefühlkarte für die Kinder bereit und die Kinder können mit Muggelsteinen ihre Gestik zu dem zugehörigen Gefühl auf die Karte legen.

Spiegel liegen für die Kinder in größerer Anzahl auf, damit sich die Kinder selbst wahrnehmen in ihren Gefühlen. Wie

sehe ich denn aus, wenn ich traurig bin? Wie sehe ich aus, wenn ich mürrisch bin? Oder wie sehe ich aus, wenn ich neugierig bin?

In der Einrichtung hat eine Kollegin eine Facharbeit zum Thema „Gestärkt von Anfang an – Förderung der Resilienz im Kindergartenalter“ verfasst. Auf das Wissen der Kollegin greifen wir derzeit gerne zurück; bei ihr laufen auch die Fäden zur Zertifizierung zusammen.

FREUNDE-Seminare

Ausbildung zum / zur FREUNDE-Trainer/in

Die Aktion Jugendschutz und der Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e. V. bieten Ihnen im September 2020 die Gelegenheit, sich zum FREUNDE Trainer, zur FREUNDE Trainerin ausbilden zu lassen.

Ort: Deggendorf Termine Mi, 09.09.2020 - Fr, 11.09.2020

Teilnehmergebühr Eur 290,- inkl. Unterkunft und Verpflegung.

Kostenfrei für Trainer/-innen in Bayern – Weitere Informationen auf: www.stiftung-freunde.de

FREUNDE-Trainer/innen-Ausbildung für Aufbauseminar Geschlechtersensible Prävention

Für FREUNDE-Trainer/innen, die die Schulung für das Basisseminar gemacht haben, veranstalten wir eine Ausbildung, die dazu befähigt, das FREUNDE-Aufbauseminar 'Geschlechtersensible Prävention' in Kindertageseinrichtungen anzubieten.

Neuer Veranstaltungsort: Münch Akademie Plauenerstr. 15, 80993 München Anfahrtsbeschreibung: <https://www.muench-akademie.de/anfahrt-seminarraum-muenchen-moosach/>

Veranstalter Aktion Jugendschutz e.V. Termine Di, 20.10.2020, 09:30 Uhr - 17:00 Uhr

Teilnehmergebühr 60.- € , außer für Teilnehmer aus Bayern

Weitere Informationen auf: www.stiftung-freunde.de

Kapitel 3: NRW



Seit Anfang 2020 arbeiten die ginko Stiftung und FREUNDE in NRW in einer Kooperation zusammen. Die Ginko Stiftung für Prävention ist die Landeskoordinierungsstelle für Suchtvorbeugung in NRW. Sie hat die Koordination der FREUNDE Trainer*innen übernommen. Koordinatorin seitens der ginko Stiftung ist Frau Ruth Ndouop-Kalajian.

Tel: 0208 30069-40 E-Mail: r.ndouop-kalajian@ginko-stiftung.de

Aktivitäten in Nordrhein-Westfalen

Corona bedingt fanden in Nordrhein-Westfalen seit 17. März – dem Beginn des Lockdowns – kaum Veranstaltungen statt. Kitas waren geschlossen oder hielten einen Notdienst aufrecht.

Noch kurz vor dem Lockdown, am 28. Februar 2020, zertifizierte die FREUNDE-Trainerin Andrea Latusek (AWO Wetter (Ruhr)) die Kindertageseinrichtung der GVS in Kirchende, Herdecke.



Zirkeltreffen ev. Kiga Krone in Witten



Zertifizierung GSV Kita Kichende, Herdecke

Unter Beachtung der Hygieneregeln – draußen im Außengelände, mit Abstand und Mundschutz, führte Andrea Latusek im Frühsommer ein Zirkeltreffen im Kindergarten Krone in Witten durch. Die Zertifizierung steht noch aus.

Seit dem Start des neuen Kita-Jahres Mitte August sollen die Einrichtungen stufenweise wieder zum Regelbetrieb übergehen – natürlich unter Einhaltung der notwendigen Hygienemaßnahmen. Ob und in welcher Weise Erzieher*innen dann auch wieder an Fortbildungen – wie beispielsweise der FREUNDE-Schulung – teilnehmen dürfen und können, wird sich in den nächsten Monaten zeigen. Dabei ist immer zu beachten, wie sich die Situation vor Ort in der Kommune oder im Kreis entwickelt. Gerade in dieser von Unsicherheit, Sorgen und Ängsten geprägten Zeit ist es allerdings sehr wichtig, mit Kindern behutsam über Gefühle zu sprechen, ihre Nöte ernst zu nehmen und Stress zu reduzieren.

Geplant ist ein Netzwerktreffen für die FREUNDE-Trainer*innen in Nordrhein-Westfalen am Mittwoch, den 2. Dezember in Rheda-Wiedenbrück. Anfang des Jahres erhielten die Trainer*innen das überarbeitete Trainer-Handbuch, das schon bei dem Netzwerktreffen Ende 2019 vorgestellt wurde.

Die nächste FREUNDE-Trainer*innen-Schulung soll vom 26. bis 28. April 2021 in Bonn stattfinden – in der Hoffnung, dass das Virus die Planungen nicht wieder durcheinanderbringt!

Zur Arbeit der ginko Stiftung

Einen guten Überblick über die Arbeit der ginko Stiftung gibt der Jahresbericht der Stiftung für 2019. Er ist unter dem folgenden Link abrufbar:

<https://www.ginko-stiftung.de/muelheim/Jahresberichte.aspx>

Inhaltsverzeichnis

- ++ Die ginko Stiftung für Prävention
- ++ Landeskoordinierungsstelle Suchtvorbeugung NRW
- ++ Kampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“
- ++ Initiative „Leben ohne Qualm“ (LoQ)
- ++ „Stark statt breit“ — Cannabispräventionsprogramm NRW
- ++ „Stark bleiben. Suchtfrei alt werden.“
- ++ GigA — Gemeinsam initiativ gegen Alkoholmissbrauch bei Kindern und Jugendlichen
- ++ Hart am Limit — HaLT-Programm in Nordrhein-Westfalen
- ++ MOVE — Motivierende Kurzintervention
- ++ Kita-MOVE
- ++ Fachstelle für Suchtvorbeugung Mülheim an der Ruhr
- ++ Jugendberatungsstelle Mülheim an der Ruhr
- ++ Das Team der ginko Stiftung für Prävention

2

Freizeitipps der Caritas Hamm

„Kitas in der Corona-Zeit“

Im Internet wurde von der Caritas in Hamm ein Beitrag für Eltern eingestellt, der mit über 50 Ideen für Eltern in der Corona Zeit die Langeweile vertreibt:

Wir machen uns stark für Familien – „Überlebenstipps“ für Eltern, nicht nur in Coronazeiten

Wir haben eine Sammlung von Tipps und Ideen für Eltern zusammengestellt, wie sie die Zeit mit ihren Kindern gestalten können. Dabei werden immer wieder Kinder in den unterschiedlichen Altersgruppen in den Blick genommen.

Neben Tipps und Ideen zur Freizeitgestaltung wollen wir aber auch die Eltern nicht vergessen. Tipps zum Kraft tanken, Erholen und Entspannen sind auch dabei.

Diese Sammlung entstand als täglich neues Angebot während des Corona-bedingten Lock-downs. Wir wünschen viel Spaß beim Stöbern und überraschende Entdeckungen unter den Tipps, die die gemeinsame Zeit mit Ihren Kindern bereichern.

Eine kleine Auswahl aus dieser Sammlung haben wir in einem Heftchen zusammengestellt, das in unseren Einrichtungen erhältlich ist. Dank der Unterstützung von Aktion Lichtblicke und des Sonderfonds des Erzbistums Paderborn in der Corona-Zeit gibt es das Heftchen gratis.

Überlebenstipps: [Mit Tagesstruktur geht vieles leichter](#)

Mehr dazu unter dem Link:

<https://www.caritas-hamm.de/einrichtungen/kindertageseinrichtungen/kitas-in-der-coronazeit/kitas-in-der-coronazeit>

+++ [So macht auch ein Spaziergang richtig Spaß](#)

+++ [Alte Spiele wiederentdeckt und warum Hausarbeit so gut tun kann](#)

+++ [Es ist Wochenende!](#)

+++ [Eine Oase, die wir uns alle schaffen können](#)

und weitere 50 Anregungen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Kapitel 4: Sachsen

Zwei Videos zum Thema Gefühle

Ein Bericht von Frau Kerstin Schnepel,
FREUNDE Trainerin und Projektkoordinatorin der SLfG

Aus den Kindertageseinrichtungen sind unterschiedliche Stimmen zu hören, ob und wie es in der Corona-Pandemie gut gelungen ist, mit den Kindern und Eltern der Einrichtungen in Kontakt zu bleiben.

In einer Dresdner Kita hat eine FREUNDE-Erzieherin das Lebenskompetenzprogramm FREUNDE genutzt, und konnte so mit den Kindern über Gefühle in Zeiten des Lockdowns ins Gespräch kommen. Sie erstellte zwei Videos: "Waldemar ist traurig" und "Waldemar wird wütend" und thematisierte kindgerecht mit Hilfe der FREUNDE- Stofftiere die Gefühle Trauer und Wut. Die beiden Filme wurden den Kindern und Eltern über einen geschützten youtube Kanal zur Verfügung gestellt. Die Resonanz der Kinder und Eltern war durchweg positiv und die Filminhalte werden nun mit den Kindern in der Kita aufgegriffen und das Thema „Gefühle – wie fühlst Du dich?“ wird weiter vertieft.

Die Einrichtung nimmt am sächsischen ESF-Projekt „KINDER STÄRKEN - Maßnahmen für Kinder mit Lern- und Lebenserschwernissen“ teil. Das Projekt bietet zusätzliche personelle Ressourcen und diese ermöglichen somit auch die pädagogischen Vorhaben des Lebenskompetenzprogramms FREUNDE in den Kindertageseinrichtungen gut zu verankern.

Was ist das ESF Projekt ?

In Sachsen besuchen nahezu alle 3-6-jährigen Kinder eine Kindertageseinrichtung. Der überwiegende Teil der Kinder wächst unter guten Bedingungen auf, ein Teil jedoch unter besonderen Herausforderungen, die mit Risiken und Folgen sozialer Benachteiligung, Armut oder anderer riskanten Lebenssituationen verbunden sind. Diese Kinder werden über besondere Angebote in Kitas unterstützt.

In 147 sächsischen Kitas sind mit Förderung des Europäischen Sozialfonds (ESF) zusätzliche pädagogische Fachkräfte im Rahmen des Programms **KINDER STÄRKEN** tätig. Die zusätzlichen „Kita-Sozialarbeiter/-innen“ leiten ihre konkreten Maßnahmen, Aufgaben und Tätigkeiten aus dem jeweils kitaspezifischen Unterstützungsbedarf der Kinder und ihrer Lebenssituationen ab.

Sie unterstützen in erster Linie die **KINDER** durch gezielte Angebote und Maßnahmen, z.B. im Projekt „Ich bin Ich“, in dem die Kinder u.a. ein Gefühl für die eigenen Stärken, für das eigene Können und Stolz auf ihre Fähigkeiten entwickeln. Mehr dazu unter: <https://www.kinder-staerken-sachsen.de/projekt/>

Termin: FREUNDE-Vernetzungstreffen in Sachsen

Am 21. September 2020 findet das diesjährige FREUNDE-Vernetzungstreffen für die sächsischen FREUNDE-Trainer/-innen statt. Heribert Holzinger, der bundesweite FREUNDE-Programmkoordinator bei der Aktion Jugendschutz München wird zugegen sein und den neuen Film zum pädagogischen Vorhaben „Ein Platz zum Streiten“ präsentieren sowie dessen Einbettung in die FREUNDE-Fortbildungstätigkeit erläutern.

Kapitel 5: Saarland und Rheinland – Pfalz FREUNDE im Saarland geht weiter ...

Auch im Jahr 2020 sind die FREUNDE Trainerinnen an der Saar aktiv. So konnten bereits im Januar die Kita Rohrbach und die kath. Kita St. Franziskus mit den Schulungen beginnen und nur noch jeweils ein Termin steht aus. Die Kita Luitpoldschule wurde im März dieses Jahres in Anwesenheit von dem Bürgermeister der Stadt St. Ingbert durch Vertreter des Rotary Clubs St. Ingbert und Homburg als FREUNDE Kita zertifiziert.



Zusätzlich wurde der Kita Luitpoldschule ein Scheck in Höhe von 1550 € zur Umsetzung des FREUNDE Programmes vom Rotary Club St. Ingbert überreicht.

Durch die Corona-Pandemie konnten zwar im Frühjahr keine weiteren Schulungen stattfinden, jedoch wurde diese Zeit von dem rotarischen FREUNDE-Arbeitskreis Saar und den beiden FREUNDE-Trainerinnen zur Gestaltung der Website www.freunde-suedwest.de genutzt. Hier gilt besonderer Dank dem Einsatz von Herrn Manfred Schmitz, der durch seine Kreativität und technisches Knowhow eine tolle Website gestaltet hat. Auf der Website gibt es die Möglichkeit, den FREUNDE Suedwest Newsletter zu abonnieren, welcher regelmäßig über interessante Neuigkeiten informiert. Natürlich freuen wir uns über jede neue Buchung des Newsletters!

Des Weiteren konnte bei der GKV der Antrag zur Förderung von Schulungen vorbereitet als auch gestellt werden. Beim saarländischen Bildungsministerium wurde das FREUNDE Programm als einheitliche Teamschulung im Zusammenhang mit dem saarländischen Bildungsprogramm anerkannt, so dass die Einrichtungen die Möglichkeit haben einen Antrag auf finanziellen Zuschuss zu den Schulungskosten zu stellen. Außerdem fanden noch Gespräche mit dem saarländischen Kinderschutzbund im Hinblick auf eine mögliche Kooperation statt.

Für das kommende zweite Halbjahr stehen noch Gespräche mit der PuGiS (Prävention und Gesundheit im Saarland) aus und die endgültige Zusage der Förderung durch die GKV steht an. Außerdem wurden schon Termine für zwei weitere Schulungen festgelegt. Los geht es am 21.08.2020 in der Kita in Rentrish / St. Ingbert und im November starten wir in der Hohenzollern Kita in Saarbrücken. Die kommenden Schulungen werden natürlich unter Beachtung der Hygiene- und Verhaltensregeln entsprechend der Vorgaben durchgeführt. Des Weiteren stehen wir mit weiteren saarländischen Einrichtungen und deren Trägern in Verbindung.

Seit 2018 hat sich das FREUNDE Programm im Saarland positiv entwickelt und durch die großartige Unterstützung des rotarischen Arbeitskreises FREUNDE befinden wir uns auf einem guten Weg. Herzliche Grüße aus dem Saarland
Ihre FREUNDE Trainerinnen Saar Diana Kleinbauer-Nau Heidi Paulus-Scholz

Kapitel 6: Österreich

Österreich - News



Die Leitung des FREUNDE Programms für Österreich liegt in den Händen von Frau Belma Hodzic: Projektverantwortung
Tel: 01/58 900-172.
E-Mail : belma.hodzic@roteskreuz.at
Mit ihr zusammen arbeitet
Frau Verena Peuker: Seminarorganisation
Tel: 01/58 900-173
E-Mail : freunde-programm@roteskreuz.at



Österreich-Rückblick 2020

Angesichts der aktuellen Corona-Situation sind leider alle Seminare und Veranstaltungen in den Kindergärten bis auf Weiteres verschoben worden. Daher lag unser Schwerpunkt in der Bewerbung von Seminaren und es ist sehr erfreulich, dass bereits einige Kindergärten in der Warteposition sind. Sobald sich die Lage stabilisiert, werden wieder Seminare abgehalten.

Das Österreichische Jugendrotkreuz hat diese Zeit genutzt, um den kommunikativen Online-Auftritt von FREUNDE zu analysieren und hat ein **Konzept für die mediale Bewerbung** entworfen:

Der Web-Auftritt Jugendrotkreuz / FREUNDE

Der Webauftritt <https://www.jugendrotkreuz.at/freunde> wurde überarbeitet und aktualisiert.

Facebook-Auftritt

Ab sofort wird die Facebook-Seite des ÖJRK <https://www.facebook.com/jugendrotkreuz.at/> zur Kommunikation des FREUNDE-Programms genutzt:

- Ab August 2020 wird das Programm monatlich beworben. Hierfür werden 12 anlassbezogene Sujets (Botschaftsbilder) mit FREUNDE-Themen (Gefühle, Selbstwert, etc...) entwickelt und monatlich veröffentlicht.
- Weiters wird es Berichte über aktuelle Veranstaltungen sowie Seminare geben. ÖJRK-Newsletter
- Das Programm sowie Seminare werden über den ÖJRK-Newsletter kommuniziert.

FREUNDE-Programm



FREUNDE-Programm: Fortbildung für Kindergartenpersonal zur Förderung von Lebenskompetenzen bei Kindern

-  fördert Lebenskompetenzen
-  beginnt frühzeitig
-  arbeitet kind- und personenzentriert
-  berücksichtigt die Lebenswelten der Kinder
-  ist prozess- und erfahrungsorientiert
-  wirkt nachhaltig

In Kooperation mit dem Verein der Initiative 100 Jahre Rotary



Der Juni Newsletter : Aufregender Alltag in Kindergarten und Schule

Juni-Newsletter:

<http://r.sib.rotekreuz.at/mk/mr/rzKEdwV8Ztzyesh-gnx2TWgpLIEzNUPvxxkZJJeyxWIF3czSyvBbwyW0hGzFZbtpjZdrJkE5d2xMPv8xyM7P4qOrKTx6CvGolvKyw24R>

Das Lachen ist zurück in...

Das Lachen ist zurück in den heimischen Kindergärten und Schulen! Auch wenn der Alltag nicht derselbe ist wie vor Coronazeiten: das Leben geht weiter. Das Österreichische Jugendrotkreuz begleitet Sie und Ihre Schützlinge gerne durch diese Zeit.

Für die Kleinsten haben wir ein Infopaket zusammengestellt.

Das Info-Paket umfasst

1. zwei Poster zu den Themen: Hände Waschen und Niesen und
2. ein Info-Paket für **den Alltag mit Corona mit Geschichten und Ideen zur Coronakrise für den Kindergarten** - mit Gesprächsimpulsen unter:

<https://www.jugendrotkreuz.at/fileadmin/oeirk/2020/Corona/CV2-Alltagsgeschichten.pdf>

Aktivitäten des RC Villach Park

Neues aus Villach von Sabine Seidler

Materialspenden

Der Rotary Club Villach Park sponsert im Wert von rd. EUR 4.500,- allen Kindergärten der Stadt Villach FREUNDE-Materialien. Die Kindergärtner/innen der Stadt Villach wurden in den vergangenen Jahren flächendeckend mit dem FREUNDE-Basis-Programm ausgebildet. In den kommenden Jahren folgen die FREUNDE-Aufbaumodule. Dazu sind laut Frau Sigrid Müller, der Leiterin der Kindergärten in Villach, die FREUNDE Materialien sehr unterstützend, um das FREUNDE-PROGRAMM auch täglich anwenden zu können.

Frau Müller wurde vom Rotary Club Villach Park für ihre engagierten Aktivitäten im Rahmen des FREUNDE-Programmes mit einem Paul-Harris-Fellow ausgezeichnet.

Stiftung/Verein 100 Jahre Rotary

Aufgrund der COVID-19 in Österreich wurden die FREUNDE-Kurse größtenteils zurückgefahren. Seitens der Stiftung „100 Jahre Rotary“ gibt es nun Überlegungen, wie das FREUNDE-Programm digitalisiert werden kann, um es trotz Corona den Kindergärtner/innen als Aus- und Weiterbildung qualitativ hochwertig anbieten zu können.

Neues aus Mödling

von Hubert Rinner

Verschiebung geplanter Seminare

Mit Unterstützung des RC Mödling waren im letzten halben Jahr ein Basis-Seminar und 2 Aufbau Seminare geplant.

Leider kam der Corona Virus dazwischen und alle Veranstaltungen mussten gestrichen werden. Sie werden aber bei Besserung der Virus Situation nachgeholt.

Dies wird dann auf der WEB-Seite des RC Mödling : www.rotary-moedling.at erneut kommuniziert. Teilnehmer können sich aber als Interessenten schon unverbindlich anmelden und werden dann umgehend verständigt.

Eine großartige Spende des Rotary Clubs Mödling: 1.800 FFP2-Schutzmasken

Der Rotary Club Mödling stellt 1.800 hochwertige Schutzmasken der Kategorie FFP2 den Gesundheitsberufen in der Stadt Mödling und Umgebung kostenlos zur Verfügung. Mit der Spende soll der dringende Bedarf an Masken bei Ärztinnen und SanitäterInnen, in Pflegeheimen, Pflege- und Hospizdiensten zumindest teilweise gedeckt werden. Die Verteilung erfolgt unbürokratisch in der örtlichen Bezirksstelle des Roten Kreuzes jeweils Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr.

Info Broschüre von FREUNDE in Österreich

Ein schön gestaltete Broschüre zu FREUNDE in Österreich kann man unter dem folgenden Link aufrufen:

<https://www.jugendrotkreuz.at/fileadmin/oejrk/Angebote/FREUNDE/Freunde-Folder.pdf>

Kapitel 7: Statistiken

Statistische Daten der FREUNDE Entwicklung von 2019 im Vergleich zu 2020

Die folgende Zabelle zeigt die Zugriffe auf die beiden WEB Seiten: www.lebenskompetenzen.de und www.stiftung-freunde-foerderverein.de im Zeitraum jeweils vom 1. 1. bis 10.8. der beiden Jahre 2019 und 2020.

Daten 2019 /2020	Lebenskompetenzen	Förderverein	Gesamt
Sitzungen	1235 / 855	670 / 437	1905 / 1292
Seitenaufrufe	4050 / 2905	2365 / 685	6415 / 3599
Seitenaufrufe aus DE	3195 / 2354	521 / 290	3716 / 2644
Aus deutschen Städten	135 / 94	139 / 75	274 / 169

Die Auswirkungen der Corona-Krise sieht man deutlich in der Google Analytics Statistik der beiden Jahre für die beiden WEB Seiten Lebenskompetenzen und Förderverein. Da seit März kaum Seminare stattgefunden haben, fehlen auch die Zugriffe, die normalerweise erfolgen, weil sich die neuen Trainer und Erzieher/-innen der Kutas mit der neuen Materie „FREUNDE“ befassen und sich kundig machen. Dabei sind die prozentualen Rückgänge für beide Seiten in etwa gleich.

Das Jahr 2019 hatte statistisch gesehen viele Höhepunkte

Wie in der Zusammenfassung im Kapitel 1 gezeigt, haben wir kumulativ seit 2002 fast eine viertel Million Kinder mit FREUNDE - Lebenskompetenzen an die Grundschulen geschickt.

Was hinter diesem Erfolg steht, der auch die Folge unseres bisher besten Jahres ist, zeigen die folgenden Zahlen, die sich auf die Jahre 2018 und 2019 beziehen.

Entwicklung der Basisseminare

Basisseminare	2018	2019	Zuwachs in %
Anzahl	76	114	50,0
davon Teamschulungen	58	91	56,9
TN- Zahl	948	1353	42,7
Anz. Beteil.. Einricht.	214	204	-4,7

Der Zuwachs an Seminaren in 2020 ist primär auf die positive Entwicklung in Bayern durch die Kooperation mit der AOK bedingt. Die Trainer/-innen, die mit diesem Programm ausgebildet werden, müssen sich verpflichten, nach der Ausbildung mindestens 3 Basisseminar in ihrer Region abzuhalten.

Entwicklung der Trainerausbildung

Trainer Seminare	2018	2019	Zuwachs in %
Anzahl	3	3	0,0
TN - Zahl	33	29	-12,1

In 2018 haben 3 Trainerseminare alleine in Bayern stattgefunden. Das wirkt sich entsprechend im Folgejahr durch vermehrte Basisseminare für Erzieher/-innen aus.
Die drei Trainerseminare in 2019 entfallen auf Sachsen, Österreich und Bayern.

Entwicklung der Zirkeltreffen

Zirkeltreffen	2018	2019	Zuwachs in %
	16	21	31,3
TN - Zahl	163	135	-17,2

Erfreulich ist auch der Zuwachs in den Zirkeltreffen, die primär dem Erfahrungsaustausch und der Vermittlung von Neuerungen bei FREUNDE dienen aus.

Kapitel 8: Das FREUNDE-Netzwerk: Unterstützer – Spender – Mitglieder

Es gibt viele Möglichkeiten, FREUNDE zu fördern und in der Öffentlichkeit auch herauszustellen, dass FREUNDE diese wichtige Aufgabe der Lebenskompetenzförderung schon in den Kitas wahrnimmt. Das Alter der Kinder bis zum 6. Lebensjahr gilt als das „goldene Lebensalter“ für die Förderung der Lebenskompetenzen. Das vertreten alle Gehirnforscher. Deswegen konzentrieren wir uns mit unseren Aktivitäten auf die Kinder in den Kitas.

Wir rufen immer wieder unsere Sponsoren und Mitglieder auf, FREUNDE regelmäßig in die Öffentlichkeit zu bringen und für unser Präventionsprogramm zu werben.

Wir sind auf Ihre Hilfe und Unterstützung angewiesen.

Am besten können Sie uns unterstützen, wenn Sie als Privatperson, Rotary Club oder mit Ihrem Unternehmen beim Förderverein der Stiftung FREUNDE Mitglied werden.

Unsere Kooperationspartner

Im Laufe der Zeit haben wir zusammen mit der Aktion Jugendschutz Bayern ein umfangreiches Netzwerk aufgebaut. Dazu gehören:

**Die AOK Bayern,
die Aktion Jugendschutz Bayern,
die Akademie für Potentialentfaltung (Prof. G. Hüther),
die „ginko Stiftung“ in NRW,
die Initiative 100 Jahre Rotary Österreich,
das Österreichische Jungendrotkreuz,
die SLfG: Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e.V.,
die Stadt München – Münchner Programm zur Suchtprävention,
der Verband Katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V.,
die 8.600 FREUNDE-Trainer/Innen und Erzieher/Innen in den Kitas,
die Rotary Distrikte, Rotary Clubs, Rotarierinnen und Rotarier in Deutschland und Österreich,
die Gründungsclubs der Stiftung FREUNDE,
die Mitglieder des Fördervereins der Stiftung FREUNDE.**

Kapitel 9: Neues aus Stiftung FREUNDE und Förderverein

Mitgliederversammlung des Fördervereins

Die 17. Mitgliederversammlung des Fördervereins fand in diesem Jahr coronabedingt am 20.3.2020 als Videokonferenz statt.

Unser Koordinator Heribert Holzinger berichtete über ein sehr erfolgreiches FREUNDE Jahr gemessen an den durchgeführten 3 Trainerseminaren und den in 114 Basisseminaren ausgebildeten 1.350 Erziehern/-innen. Es wurden 4 Vernetzungstreffen für die Trainer/-innen durchgeführt.

Der mit Unterstützung der Edu.Care Stiftung produzierte Film konnte fertig gestellt werden. Er wird zu Lehrzwecken eingesetzt und behandelt das Modul: „Streitteppich“.

In NRW konnte eine Vereinbarung mit der „ginko Stiftung“ zum koordinierten Einsatz von Trainern in NRW abgeschlossen werden. Trainer/-innen sollen als FREUNDE Botschafter Erzieher/-innen von Kitas betreuen und damit eine bessere Bindung an FREUNDE schaffen-

In allen Regionen war FREUNDE erfolgreich und konnte sich weiterentwickeln. Dies gilt auch für das Saarland.

Auch Frau Rinz, die den AOK-Vertrag mit Leben füllt konnte auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Der Mitgliederbestand konnte von 83 leicht auf 87 erhöht werden. Hier ist besonders zu erwähnen, dass es gelungen ist, die Zahl der Firmenmitglieder von 2 auf 5 zu erhöhen. 11 Damen sind beim FV Mitglied. Das Ziel muss es sein, mehr Firmen für eine Mitgliedschaft zu motivieren. Der Beitrag ist übrigens steuerlich absetzbar.

Seit 2002 konnten 239.000 Kinder mit Lebenskompetenzen an die Schulen geschickt werden.

Finanziell ist FREUNDE nach wie vor auf Spenden angewiesen. Durch viele Aufrufe zu Spenden und Aktivitäten vieler FREUNDE-Freunde (Governor, Clubs und Einzelmitglieder) ist es gelungen durch Spenden i.H.v. 25.257 € ein positives Ergebnis von 2.029 € im Förderverein zu erzielen.

Die Ergebnis-Prognose für 2020 ist auch auf Grund der Corona Krise mit -10.399 € eher optimistisch angesetzt worden.

Der Vorstand – Jürgen Koerver und Klaus Wiesner – wurde einstimmig entlastet. Beide erklärten, aus Altersgründen im nächsten Jahr nicht mehr zur Wahl anzutreten. Erste Meetings zur Lösung der Nachfolgefrage und der Übernahme der Arbeiten haben bereits stattgefunden.

Stiftungsratssitzung

Die 18. Stiftungsratssitzung fand am 22.6.2020 auch als Videokonferenz statt.

Nach der Klärung der Regularien berichtete FREUNDE-Koordinator Heribert Holzinger über seine Arbeit in 2019, die zu dem bisher erfolgreichsten Jahr von FREUNDE geführt hat. Dafür stehen 114 Basisseminare (davon alleine in Bayern 78 durch die Zusammenarbeit mit der AOK Bayern) und insgesamt über 1.353 neue FREUNDE- Erzieher/-innen. Fertig wurde der FREUNDE-Film.

Zustande kam die Zusammenarbeit mit der ginko Stiftung in NRW, der Start von 2 FREUNDE-Trainerinnen im Saarland, die komplette Überarbeitung der FREUNDE-WEB Seite und ausgelöst durch den Corona Virus die Umstellung des 1. Tages des Basisseminars auf eine digitale Schulung. Die Stiftungs-WEB Seite ist unter www.stiftung-freunde.de und unter www.kitaprogramm-freunde.de erreichbar. Sie gibt ausführliche Informationen über das Programm.

Die Breakout Session auf der internationalen Rotary Convention in Hamburg war erfolgreich.

Der Stiftungsrat bedankte sich bei unserem Koordinator für die in 2019 geleistet sehr gute Arbeit. Der Vorstand ergänzte den Bericht um einige Dinge, die die finanzielle Situation der Stiftung betreffen. Sie ist nach wie vor davon abhängig, dass es dem Förderverein gelingt, die finanziellen Mittel – überwiegend Spenden – für die Fortsetzung der Arbeiten aufzubringen.

Leider hat Frau Kerstin Härer den Stiftungsrat aus beruflichen Gründen verlassen. Vielen Dank für die geleistete Arbeit.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet und es wurde ihm für die gute Arbeit in 2019 gedankt.

Das Jahr 2021 wird dadurch gekennzeichnet, dass die beiden Vorstände nicht mehr zur Wahl antreten und deshalb wie im Förderverein ein neuer Vorstand gewählt und eingesetzt werden muss.

Der FREUNDE-Film zum Thema „Streitteppich“ ist fertiggestellt

Der Film konnte Dank einer Spende der Stiftung „edu.chance“ finanziert werden und kann vertragsgemäß nur zu Lehrzwecken benutzt werden. Er ist ca. 15 Minuten lang und wurde von der Produktionsfirma „das filmament“ im Kindergarten „Unsere liebe Frau“ in Tirschenreuth unter Mithilfe der Kinder und Erzieher/innen gedreht.

Wie schon im Kapitel 2. Bayern berichtet, gibt es zu den einzelnen Modulen von FREUNDE jeweils einen Kurzfilm, der Erläuterungen zum jeweiligen Motiv gibt.

Diese Filme sind abrufbar unter:

<https://stiftung-freunde.de/freunde/freunde.php>

FREUNDE – Spenden mit Online-Bestellungen über Smile.Amazon

Hier noch einmal eine komplette Zugangsbeschreibung von Peter Heider

Bestellungen über Online-Portale haben längst Einzug in unser tägliches Leben gehalten. Dieser Trend wird nicht von allen gleichermaßen begrüßt – die Geschäftserfolge der Portale zeigen allerdings, dass dieser Trend nicht mehr aufzuhalten ist.

Viele Rotarierinnen und Rotarier bestellen Produkte online – auch über Amazon. Seit 2016 bietet Amazon für anerkannte gemeinnützige Organisationen unter der Bezeichnung Amazon.Smile eine besondere Form der Unterstützung an. Amazon.Smile ist ein einfacher Weg, mit jedem Einkauf Amazon einer sozialen Organisation ihrer Wahl etwas Gutes zu tun – ohne zusätzliche Kosten.

Das Prinzip hinter smile.amazon.de: Sie kaufen auf smile.amazon.de ein und Amazon gibt der von Ihnen ausgewählten sozialen Organisation 0,5 Prozent der Einkaufssumme. Die Spende setzt sich zusammen aus dem für den Artikel bezahlten Preis, abzüglich Rabatte und exklusive Versand-, Bearbeitungs-, Geschenkverpackungsgebühren, Steuern und Servicegebühren.

Laut Amazon stehen mehrere Tausend Organisationen (die von den Finanzämtern als gemeinnützig anerkannt sind) und mehrere Millionen Produkte zur Auswahl. Diese erkennen Sie an der Kennzeichnung „Qualifiziert für smile.amazon.de“ auf den Produktdetailseiten. Sie können dasselbe Konto auf Amazon.de und smile.amazon.de verwenden. Ihr Warenkorb, Wunschzettel, Hochzeits- oder Baby-Geschenkeliste und andere Kontoeinstellungen sind laut Amazon dieselben.

Bei Ihrem ersten Besuch bei smile.amazon.de müssen Sie eine Organisation auswählen, der 0,5 Prozent des Wertes Ihrer qualifizierten Einkäufe gutgeschrieben werden, bevor Sie mit dem Einkaufen beginnen. Mehrkosten entstehen für Sie dadurch definitiv nicht!

Seit Mitte April 2019 sind FREUNDE bei Smile.Amazon als gemeinnützige Organisation registriert. In der Liste aller Organisationen finden Sie FREUNDE unter folgendem Eintrag: „Foerderverein der Stiftung FREUNDE e.V.“

Sollten Sie Einkäufe über Amazon tätigen, denken Sie an diese komfortable Möglichkeit der Unterstützung und stellen Sie FREUNDE einmalig unter dem nachstehenden Link fest für Ihre Amazon-Einkäufe ein: <https://smile.amazon.de/>

Natürlich bestehen die bisherigen Unterstützungsmöglichkeiten für das FREUNDE-Programm (individuelle Mitgliedschaft, Club- oder Firmenmitgliedschaft, ...) weiter.

Für **Handies** mit dem Betriebssystem **ANDROID** steht im Google Play Store eine eigene App für Smile.Amazon zur Verfügung. Die App sowie Hinweise zur Installation und Nutzung ist unter <https://www.amazon.de/b?ie=UTF8&node=17343423031> erreichbar.

Für **Handies** mit dem Betriebssystem **iOS** (Apple) ist diese App zwar angekündigt, steht derzeit leider noch nicht zur Verfügung. Nutzung Smile.Amazon nur über Browser möglich.

Vielen Dank vorab für Ihre Unterstützung.

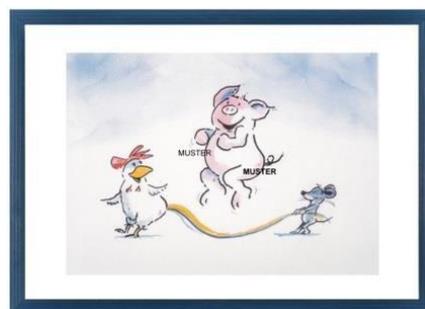
Die Helme Heine Grafik „FREUNDE machen Spaß“ sucht weiterhin Käufer

Das Bild kann zu offiziellen Anlässen, zu Feierlichkeiten, Versteigerungen, Geburtstagen und sonstigen Ehrungen vom Förderverein erworben werden. Es eignet sich natürlich auch als Wandschmuck in Arztpraxen, Geschäftsräumen, Kinderzimmern oder als Geschenk.

Bedenken Sie, dass Helme Heine in über 50 Ländern 23 Mio. seiner Bücher verkauft hat. Zu unserer 20 Jahr Feier hatte Helme Heine ein neues attraktives Bild mitgebracht.

Es steht unter dem Motto: „**FREUNDE machen Spaß**“.

Es stellt die drei Freunde beim Seilchenspringen dar. Als Seilchen dienen die langen Schwanzfedern von Franz von Hahn, die von Jonny Mauser geschwungen werden. Der Dicke Waldemar muss darüber springen. Er hat viel Spaß dabei, aber dabei purzeln auch seine Pfunde. Diese Bild gibt es als Grafik in nur 50 hand-signierten und nummerierten Exemplaren. Sie können diese Grafik, fertig gerahmt zum Aufhängen für 400.-€ erwerben. Das Bildformat beträgt: 70 x 50 cm. Einen Klebezettel mit wichtigen Daten zu dem Bild gibt es dazu.



Kapitel 10: FREUNDE-Materialien

Die Programm Broschüre FREUNDE

Sie gibt einen Einblick in das Primärpräventions-programm mit seinen Zielen, den verschiedenen Seminarangeboten, den Standards unserer Arbeit und einiges Interessantes mehr.

Sie können sich diese **Programm Broschüre FREUNDE kostenlos** herunterladen unter: www.Stiftung-FREUNDE.de



Die Helme Heine Plüschtiere



Neu im Angebot und auch bei uns erhältlich: Jonny Mauser, Franz von Hahn und der dicken Waldemar von Helme Heine. Es sind dies die Originalfiguren. Wir machen Ihnen einen guten Preis. Im Preis inbegriffen ist ein Helme Heine Freunde Buch. Bestellen Sie bei uns die drei Figuren zum Preis von 44.50 € zuzügl. Versandkosten unter: E-Mail: 0812218613@t-online.de.

Das FREUNDE Buch "Starke Freunde - gelingendes Miteinander"

Das FREUNDE Buch "Starke Freunde - gelingendes - Miteinander" stößt weiterhin auf Nachfrage. Es bietet viel Interessantes über die frühkindliche Erziehung. Es ist bei der Aktion Jugendschutz zum Preis von 9,90 € zu bestellen unter: <http://materialdienst.aj-bayern.de>



FREUNDE Gefühle Karten - Gefühle Kartenspiel



Die FREUNDE Gefühlkarten : Gefühlkartenspiel
Die FREUNDE Gefühlkarten können zum Preis von 28,50 € plus Versandkosten beim Materialdienst der Aktion Jugendschutz bestellt werden. www.materialdienst.aj-bayern.de
Es enthält:
++ 18 DIN A4 Karten mit verschiedenen Gefühlen gezeichnet von Helme Heine auf festem Karton
++ 1 CD mit Spieleanleitungen und Zeichnungen zum Ausmalen
++ 4 Kartenspiele mit diesen Figuren im Skatkartenformat
++ 1 Spieleanleitung und Beschreibung

Der Streitteppich

Der Streitteppich ist per E-Mail bei Jürgen Koerver bestellbar: E-Mail Adresse: 0812218613@t-online.de

Der Teppich hat das Format 1,40 m x 0,90 m.

Der Preis musste auf Grund von Preissteigerungen von 28,50 € auf 34.50 € erhöht werden.



Der FREUNDE Button und Kindergartenschild



Der FREUNDE Button ist mit einem Magneten versehen. Den FREUNDE Button gibt es für 2,- € plus Versand. Er ist unter: 0812218613@t-online.de



Das selbstklebende Schild ist zum Preis von 5.- € inkl. Porto zu

AmazonSmile



PS: Kaufen Sie auch über Amazon ein? Wechseln Sie doch bitte kostenfrei mit einem Klick zu www.AmazonSmile.de und geben Sie als Förderwunsch folgenden Suchbegriff ein:

Foerdereverein der Stiftung FREUNDE e.V.

Dann bestätigen, dass in Zukunft bei jedem Einkauf über AmazonSmile der Foerdereverein Stiftung FREUNDE e.V. 0,5% der Einkaufssumme von Amazon als Zuwendung erhalten soll. Das kostet Sie nur einen Klick und hilft konstant die Lebenskompetenzen von Kindern in Kitas langfristig zu fördern – Kids for our Future!!!

Mit diesem FREUNDE-Beitrag unterstützen Sie die Lebenskompetenzförderungen in Kitas

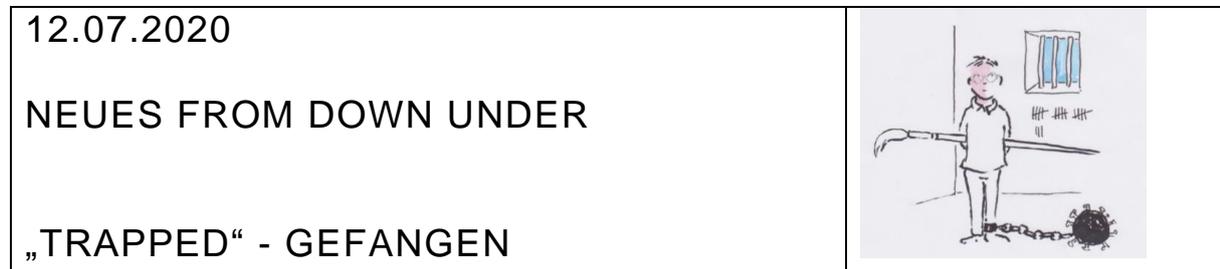
Kapitel 11: FREUNDE-Splitter

Wussten Sie schon, dass es von Helme Heine einen sehr schönen Blog gibt.

So können Sie ihn aufrufen: <https://helmeheine.de/blog/neues-from-down-under/trapped/>

Die Redaktion des Blogs liegt bei Christoph von Radowitz Geschäftsführer Helme Heine Art. Es lohnt sich, den Blog einmal zu besuchen.

Hier ein Ausschnitt:



„Hallo Freunde,

jetzt hocke ich in meinem kühlen Studio und hoffe, dass mir das Zeichen- und Schreibpapier nicht ausgeht, denn die Ideen drängeln sich in meinem Kopf und wollen Realität werden.

Erst jetzt verstehe ich, warum so viele Weltreligionen in der Wüste, in der Abgeschiedenheit entstanden sind. Zum Religionsstifter reicht es bei mir nicht mehr, dafür bin ich schon zu alt, aber als faltiger Großvater, der die großen und kleinen Leser mit ein paar Geschichten unterhält, dafür eigne ich mich - noch. Dieses "noch" habe ich hinzugefügt, weil ich mich Sorge, ob schwarz/weiß-Zeichnungen in Zukunft politisch erwünscht sind, oder ob es nicht besser wäre, nur noch mit einem grauen Bleistift zu arbeiten.

Meine Texte sind über jeden Rassismus erhaben, denn was man schwarz *auf* weiß besitzt, kann man getrost nach Hause tragen. Trotz allem sehe ich nicht schwarz für die politische Zukunft Deutschlands, denn in der CSU gibt es nur Schwarze. Das könnte für Söder von Vorteil sein bei der nächsten Kanzlerwahl. Die Kirchen haben es schwerer als die Politiker. Auf den Heiligenbildern sind die Bösewichter immer dunkelhäutig und die Herrschaften im Himmel strahlend weiß. Vielleicht ist das der Grund für so viele Kirchenaustritte? Solche komischen Gedanken hat man nur, wenn man kopfüber auf der anderen Seite der Erdkugel in einem ungeheizten Studio verbringt.

Seid herzlich begrüßt
von Euerm Helme“

„Be Smart – Don´t Start“ – Ein bemerkenswertes Projekt

Mit bundesweit 7.248 Klassen, davon 270 aus Sachsen, startete „Be Smart - Don´t Start“ im November 2019 in den 23. Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen. Beim zusätzlich ausgelobten sächsischen Kreativwettbewerb beteiligten sich trotz der erschwerten Bedingungen aufgrund der Corona-Pandemie 31 Klassen mit großartigen Ideen und sendeten Filme, Rap-Songs, Gedichte oder Plakate ein. Wie im vergangenen Jahr entschied die Jury, bestehend aus Mitgliedern des Fördergremiums, alle Klassen für ihre Kreativleistung mit Sach- und Geldpreisen zu prämiieren.

Alle teilnehmenden Schulklassen haben ihre Preise zum Teil persönlich entgegengenommen.

Als weiterer Höhepunkt des diesjährigen Wettbewerbs für rauchfreie Schulklassen ging der nationale Hauptpreis, eine Klassenreise im Wert von 5.000 Euro, gefördert aus Mitteln der Deutschen Krebshilfe, an die Klasse 7a des Johann-Gottfried-Herder-Gymnasiums in Schneeberg.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Be Smart-Blog: besmart-sachsen.blogspot.com

Anwendung von Robotern in Kindertagesstätten

Im letzten Info Brief vom Februar 2020 hatten wir über die Verwendung von Robotern in Kitas in Wien informiert. Schaut man heute ins Internet, so hat sich dieses Thema sehr verbreitet und es gibt zahlreiche Beiträge dazu. Unter dem folgenden Link erreicht man eine gute Beschreibung, was mit dem Thema bei den Kindern erreicht werden soll:

<https://medienkindergarten.wien/medienpaedagogik/roboer-coding/coding-programmieren-im-kindergarten/>

Anbei 3 Auszüge daraus:

Im Kindergarten geht es natürlich nicht darum, Kindern das Programmieren mittels Programmiersprache bzw. Quellcodes beizubringen. Vielmehr geht es um die **spielerische Förderung von Fähigkeiten**, die nicht nur beim Coding, sondern auch **im alltäglichen Leben nötig** sind:

Lernchancen durch Coding: Tanja Waculik Wiener Bildungserver

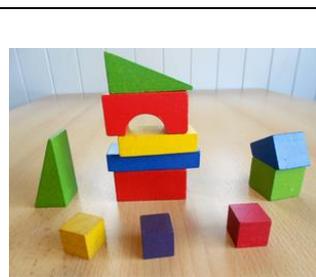
- Lernen durch aktives Tun
- Orientierungs- und Strukturierungskompetenz: Ordnungssysteme werden aufgebaut, Fähigkeit zur Klassifikation, Seriation. Erfassen von Raumlage, Formen und Größenverhältnissen.
- Symbolverständnis entwickelt sich als Voraussetzung für Schreiben und Rechnen
- Vorausschauendes und vernetzendes Denken
- Kreative Kompetenz: eigene Ideen werden entwickelt und ausprobiert
- Problemlösekompetenz und das Finden eigener, kreativer Lösungswege
- Medienkompetenz: erste Erfahrungen mit Robotern, den Umgang mit Computern
- Sprachlich-Kommunikative Kompetenz: Kennenlernen neuer Begriffe und Erwerb von Sprachverständnis
- Emotionale Kompetenz: Bewusstes Erleben
- Soziale Kompetenz: Teamfähigkeit, Rücksicht nehmen, Kritikfähigkeit

Coding ganz ohne Computer

Um Kinder in das Programmieren einzuführen, muss aber nicht zwingend mit dem Computer/Tablet oder Lernroboter gearbeitet werden. Es kann ganz klein begonnen werden – etwa mit dem **Körper, raumbezogenen Bewegungs- oder kniffligen Logikspielen**. Es bieten sich solche Spiele an, die das gemeinsame und vor allem auch kreative Lösen kognitiver Problemstellungen in den Mittelpunkt stellen. Durch das gemeinsame Tun verbinden diese Spiele stets Kommunikation und soziales Lernen mit der Förderung der Problemlösekompetenz.

Die Kinder entwickeln dabei aber auch das **Verständnis darüber, wie ein Computer funktioniert**, und lernen die Art des Denkens, die für das Programmieren nötig ist, kennen - wie z.B. eine Aufgabe in einzelne Arbeitsschritte zu zerlegen und diese nacheinander auszuführen (entspricht dem "Sequencing" beim Programmieren) oder eine Serie von Arbeitsschritten solange zu wiederholen, bis die Aufgabe abgeschlossen ist ("Loop").

Beispiel Bausteine



Mit bunten Bausteinen IT-Kompetenzen fördern
Diese Art des Herangehens an Problemstellungen können Sie fördern, z.B. indem Sie den Kindern Anweisungen beim Aufräumen geben: "Wenn du alle roten Bausteine aufgeräumt hast, beginne mit den blauen Bausteinen und wiederhole die Aufgabe."
Oder Sie geben einem Kind die Aufgabe mit den Bausteinen ein einfaches Gebäude zu konstruieren, wobei ein zweites Kind

genau zusieht und versucht sich die einzelnen Arbeitsschritte zu merken bzw. sich diese notiert. Nun kommt ein drittes Kind hinzu, das das Gebäude nach den Anweisungen des zweiten Kindes nachbauen soll. Auch hier wird eine Aufgabe in seine einzelnen Arbeitsschritte zerlegt und diese werden nacheinander ausgeführt.

Wie Lernen am besten gelingt

Ein youtube Video von Gerald Hüther

https://www.youtube.com/watch?v=T5zvk7FmY_0

Emotionale Begeisterung versus Belohnung und Bestrafung

Grundbedürfnisse der kleinen Kinder befriedigen: Haltung und innere Einstellung. Kinder einzuladen, zu ermutigen und zu inspirieren, sich als Entdecker auf den Weg zu machen.

Wollen Sie was für Ihre Gesundheit tun?

Ein interessanter Link der DAK über vegetarisches Grillen. Vielleicht ist das was für Sie?

<https://magazin.dak.de/fleischloses-grillvergnuegen/>

Kapitel 12: Verschiedenes

Schauen Sie einmal rein in den Materialdienst der Aktion Jugendschutz. Es gibt dort eine umfangreiche Bibliothek zu den Themen Sucht und Drogen und Erziehungsproblemen.

Wählen Sie sich ein unter: <http://materialdienst.aj-bayern.de>

Auf Wiedersehen im Februar 2021

